

Unsere Schule gewinnt den Jugend-Umweltpreis des Landes Mecklenburg_Vorpommern 2017

„Wo haben Sie denn Ihre Schüler?“ wurde ich gefragt, als ich stellvertretend zusammen mit Frau Perlmann und Herrn Brungs am Mittwoch, den 08.11.2017 den Jugendumweltpreis des Landes Mecklenburg-Vorpommern entgegennahm. „Ja hätten Sie denn hier Platz für mehr als 600 Akteure?“ hielt ich der Vizepräsidentin des Landtages entgegen. „Denn so viele gestalten und arbeiten an unserer Streuobstwiese seit 1995 mit.“

Unser Streuobstwiesenkonzept lebt davon, dass viele Akteure mitwirken und gestalten, ohne sich bewusst zu sagen: „Jetzt gestalten wir die Streuobstwiese.“

Wenn die Kinder der Kita während ihrer Spaziergänge erleben, wie die Äpfel an den Bäumen wachsen, wenn Frau Transfeld vom Pomologenverein den Obstbaumschnitt durchführt, wenn die Wahlpflichtgruppe von Herrn Meyer die Baumscheiben erneuert, wenn Herr Soldan das zu hoch gewachsene Gras mäht, wenn die Schüler einer 4. Klasse für ihr Apfelprojekt Äpfel sammeln, wenn die Hobis den Bienenflug ihrer Bienen beobachten, wenn die Schüler der Grundschule ihr Wiesenprojekt erleben, wenn die Kräuterhexen Butterblumen für Löwenzahnsirup sammeln, wenn Schüler ein Insektenhotel oder eine Klotzbeute auf die Streuobstwiese stellen, wenn Leute aus dem Dorf über die Streuobstwiese schlendern oder wenn die Rentnerinnen aus der Gemeinde nach dem nächsten Apfelfest fragen, dann ist das alles unser Streuobstwiesenkonzept.

**„Unsere Streuobstwiese hält uns in Schwung,
ob Äpfel, Bienen, Alt oder Jung“**

Herzlichen Glückwunsch an alle Beteiligten unserer Streuobstwiesenarbeit.

Thomas Gehrke
(Koordinator Grüne Schule)

PS. Übrigens unser nächstes Apfelfest steigt am 28.09. 2018